



Kunstgeschichtliche Erkundung

Frömmigkeit und Volksmission

Kirchen und Kapellen in
Bad Münstereifel

22. Oktober 2019 (Di.)

Einladung

Die Gründung Münstereifels führt sich auf den Bau einer hölzernen Kapelle zurück, welche der angelsächsische Missionar Willibrord zwischen den fränkischen Weilern Orchheim und Werth errichtet haben soll. Durch das „Testamentarium salvatoris“ der Eltern Karls des Großen, Pippin und Bertrada, gelangte das obere Erfttal im Jahre 762 in den Besitz der karolingischen Hausabtei Prüm. Um 830 gründete Abt Markward hier ein Kloster mit der Bezeichnung Novum Monasterium (Neues Kloster). Mit der Überführung der Reliquien des römischen Märtyrerehepaares Daria und Chrysanthus im Jahr 844 wurde Bad Münstereifel ein vielbesuchter Wallfahrtsort.

Zu dieser Erkundung mit Herrn Juraschek-Eckstein laden wir Sie herzlich ein!

Anne-Katrin Kleinschmidt
Referentin Erkundungen und Kulturformate

Programm

Dienstag, 22. Oktober 2019

8.00 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie
Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus

8.45 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße,
Haltestelle für Reisebusse

Mission in Münstereifel

Um 700 als Holzkapelle gegründet, wurde die heutige Kirche St. Chrysanthus und Daria in der ersten Hälfte des 12. Jh. erbaut. Das Westwerk der dreischiffigen, querschifflosen Pfeilerbasilika wurde bereits um 1050 nach dem Vorbild St. Pantaleons in Köln errichtet. Im Zuge der Gegenreformation ließen sich 1625 Kölner Jesuiten in Münstereifel nieder. Sie gründeten ein Gymnasium, dessen barocke Kolleggebäude sich ebenso erhalten haben wie die 1659-68 nach dem Vorbild der Kölner Jesuitenkirche erbaute Ordenskirche St. Donatus.

Kerzen für den Decken Tönnes

Mitten im Münstereifeler Wald befindet sich die Wallfahrtskapelle „Decke Tönnes“. Früher hat die dort bewahrte und mit einem bemerkenswerten Körperumfang versehene Antoniusfigur wohl im Freien gestanden, bis sie um 1900 den bestehenden Schutzbau erhielt.

12.30 Uhr Mittagessen im Restaurant „En de
Höll“ in Bad Münstereifel

Wallfahrt auf den Michelsberg

Die St. Michaelskapelle besteht aus einem spätgotischem Chorbau (um

1500), einem querrrechteckigem Schiff und einem Turm des späten 17. Jh. sowie aus einem außen an den Chor gesetzten Heiligen Grab des 18. Jh. Die Kapelle liegt am Ende eines Kreuzweges. 1632 wurde die Michaelskapelle den Jesuiten von Bad Münstereifel übertragen und fortan Mittelpunkt der Eifelmission.

Kölner Malerschule in Kirchsahr

In der barockzeitlichen Dorfkirche St. Martin steht einer der größten und reichsten Flügelaltäre kölnischer Produktion. Das 600 Jahre alte Gemälde wurde um 1780 von der Münstereifeler Stiftskirche hierher übertragen. Hier befindet sich auch eine der im Kreis Ahrweiler mehrfach vertretenen sogenannten Türkenmadonnen des 18. Jh.

17.30 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

18.15 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Markus Juraschek-Eckstein, Bensberg
Kunsthistoriker und Germanist

Programmhinweis

Architekturgeschichtliche Erkundung

Die Architektur im Blut

Bauten der dritten Generation Böhm

21. November 2019 (Do.)

Leitung: Markus Juraschek-Eckstein

Hinweise

Leistungen

Der Preis für die Kunstgeschichtliche Erkundung **Frömmigkeit und Volksmission** beträgt 123,00 € und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant „En de Höll“ in Bad Münstereifel;
- Führungen und Eintritte.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Planung und Information

Anne-Katrin Kleinschmidt, Referat Erkundungen,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir bevorzugt gerne online über die Internetseite der Akademie und auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 - 40 84 72

Telefax 0 22 04 - 40 84 20

akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Stand: 30. Juli 2019